Object:	Kameo mit Kindergesicht auf Prunkpokal von Abraham I. Lotter, um 1600
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	KK hellblau 76_04

Description

Der hochovale Schmuckstein aus Chalcedononyx ist auf einem Deckelpokal gefasst und zeigt ein Kinderporträt im Dreiviertelprofil nach links. Der Kopf ist oval, die linke Wange ist füllig, die rechte ist verkürzt. Das breite Kinn ist flach, der Mund ist klein. Die kleine Nase hat breite Flügel, die kleinen, mandelförmigen Augen sind von schweren Lidern umgeben. Die breite Stirn ist leicht gewölbt, das Kind hat kurze, lockige Haare, die in Buckellöckchen die Stirn rahmen und am Hinterkopf etwas voluminöser sind. Solche sehr kleinen Kameos mit frontalen Kinderköpfchen (Amor?) finden sich häufig und dienten wohl ursprünglich – so wie hier - als Dekor eines Gerätes oder Geschirrs.
[Marc Kähler]

Basic data

Material/Technique:	Chalcedononyx
Measurements:	(mit Fassung): H. 0,65 cm, B. 0,60 cm, T. 0,28 cm

Events

Created	When	1600
	Who	Abraham Lotter (1535-1612)
	Where	Augsburg

[Relation to time]	When	1500-1590s
	Who	
	Where	
[Relation to time]	When	1600-1699
	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Barbara Sophie of Brandenburg (1584-1636)
	Where	

Keywords

- Engraved gem
- Flucht Eberhards III. von Württemberg nach Straßburg 1634
- Kinderkopf
- Standing cup
- Thirty Years´ War
- Trinkgeschirr

Literature

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Bd. 87 . Stuttgart, 24, Anm. 112; 65, Anm. 179; 15
- Krempel, Ulla (1967): Augsburger und Münchner Emailarbeiten des Manierismus. München, S. 143, 153